

Rechtsgeschichte und Privatrechtsdogmatik

Herausgegeben von
Reinhard Zimmermann

in Verbindung mit
Rolf Knütel und Jens Peter Meincke



CFM

C. F. Müller Verlag
Heidelberg

Inhaltsverzeichnis

<i>Zur Einführung</i>	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XV
REINHARD ZIMMERMANN	
Heutiges Recht, Römisches Recht und heutiges Römisches Recht: Die Geschichte einer Emanzipation durch „Auseinanderdenken“	1
MAXIMILIANE KRIECHBAUM	
Römisches Recht und neuere Privatrechtsgeschichte in Savignys Auffassung von Rechtsgeschichte und Rechtswissenschaft	41
UWE DIEDERICHSEN	
Auf dem Weg zur Rechtsdogmatik	65
JÜRGEN BASEDOW	
Anforderungen an eine europäische Zivilrechtsdogmatik	79
HANS ANKUM	
Römisches Recht im neuen niederländischen Bürgerlichen Gesetzbuch	101
KARL HACKL	
Vom „quasi“ im römischen zum „als ob“ im modernen Recht	117
HANS HATTENHAUER	
Zur Rechtsgeschichte und Dogmatik der Gesetzesauslegung	129
JENS PETER MEINCKE	
Grundwissen zum Bürgerlichen Recht	149
HANS-JÜRGEN BECKER	
Spuren des kanonischen Rechts im Bürgerlichen Gesetzbuch	159
KLAUS LUIG	
Die Kontinuität allgemeiner Rechtsgrundsätze: Das Beispiel der <i>clausula rebus sic stantibus</i>	171

Inhaltsverzeichnis

BRUNO SCHMIDLIN

Die beiden Vertragsmodelle des europäischen Zivilrechts:

Das naturrechtliche Modell der Versprechensübertragung und das
pandektistische Modell der vereinigten Willenserklärungen 187

DIETER HENRICH

Unwiderrufliches Angebot und Optionsvertrag:

Eine rechtsvergleichende Betrachtung 207

GÖTZ LANDWEHR

Der Vertrauensschutz des Dritten bei der gewillkürten Stellvertretung

in der Gesetzgebung in Deutschland seit dem 18. Jahrhundert 219

GOTTFRIED SCHIEMANN

„Neues“ allgemeines Schadensrecht durch Rückfall hinter Friedrich Mommsen? . . . 259

FELIX WUBBE/PASCAL PICHONNAZ

Die „lex Celsus ait“ (D. 4, 8, 23) über Verzug und Unmöglichkeit 269

REINHARD BORK

Die Verfügungsbefugnis bei der Vorauszession 289

DIETER MEDICUS

Zur Geschichte der Sachmängelhaftung 307

FRANK PETERS

Die Schadensersatzpflicht des Verkäufers bei Sachmängeln 315

ANDREAS WACKE

Europäische Spruchweisheiten über das Schenken und ihr Wert

als rechtshistorisches Argument 325

JOHANNES KÖNDGEN

Die Geschäftsführung ohne Auftrag im Wandel der Zeiten:

Versuch einer Ehrenrettung 371

WOLFGANG ERNST

Interzession: Vom Verbot der Fraueninterzession über die Sittenwidrigkeit

von Angehörigenbürgschaften zum Schutz des Verbrauchers als Interzedenten 395

BERTHOLD KUPISCH

Der Gedanke des „als ob“:

Zur wirtschaftlichen Betrachtungsweise bei der Anweisung,

romanistisch und zivilistisch 431

HEINRICH HONSELL § 817 Satz 2 BGB – eine „Drehkrankheit des Rechtsempfindens“?	473
HARM PETER WESTERMANN Die Bewährung des § 817 Satz 2 BGB	485
HANS-PETER BENÖHR Die Redaktion der Paragraphen 823 und 826 BGB	499
ROLF KNÜTEL Von schwimmenden Inseln, wandernden Bäumen, flüchtenden Tieren und verborgenen Schätzen: Zu den Grundlagen einzelner Tatbestände originären Eigentumserwerbs	549
KARSTEN SCHMIDT Abhandenkommen bei Weggabe durch angestellte Besitzdiener? „Handelsrechtliches“ versus „besitzrechtliches“ Denken im Umgang mit §§ 855, 935 BGB	579
ELKE HERRMANN Eigentum und Aufopferung „dem Wohle des gemeinen Wesens“: Über die entschädigungsrechtliche Anspruchsgrundlage und ihre dogmatische Vereinfachung	601
MANFRED HARDER Zur Konvaleszenz von Verfügungen eines Nichtberechtigten bei Beerbung durch den Berechtigten	637
PETER APATHY Vermächtnis einer fremden Sache und Ersitzung <i>pro legato</i>	655
KARL-HEINZ ZIEGLER Geschichtliche und dogmatische Aspekte des Schiedsvertrages	669
ROLF KNÜTEL/MARKUS GOETZMANN Register der in den Materialien zum BGB zitierten römischen Rechtsquellen	679
<i>Autorenverzeichnis</i>	721